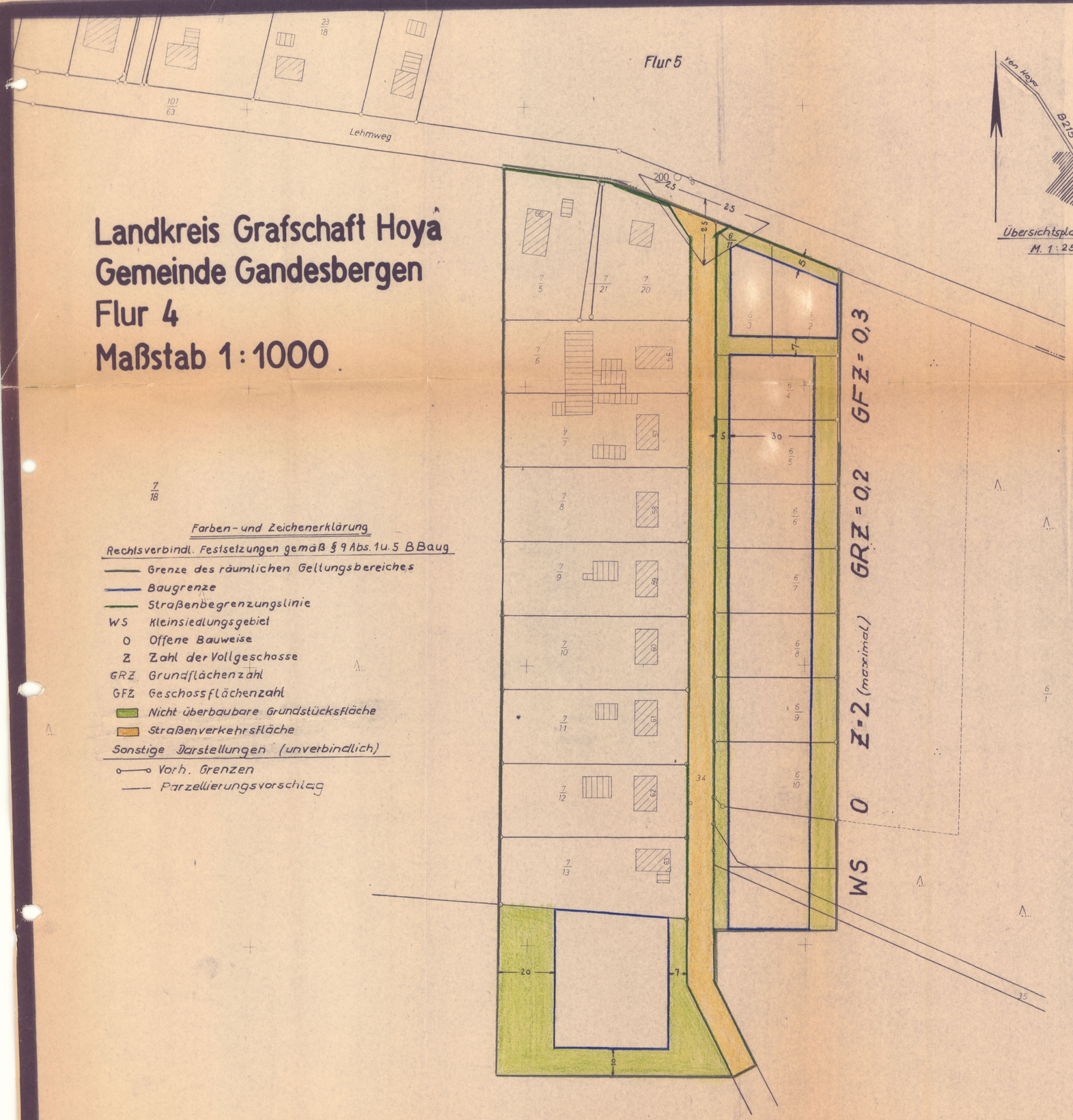
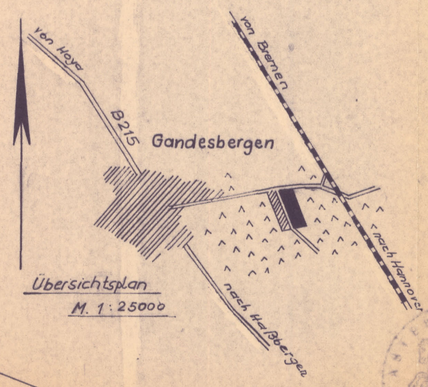
Landkreis Grafschaft Hoya
Gemeinde Gandesbergen
Flur 4
Maßstab 1 : 1000





Übersichtsplan
M. 1 : 25000

Farben- und Zeichenerklärung

Rechtsverbindl. Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 1 u. 5 BBaug

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Baugrenze
- Straßenbegrenzungslinie
- WS Kleinsiedlungsgebiet
- O Offene Bauweise
- Z Zahl der Vollgeschosse
- GRZ Grundflächenzahl
- GFZ Geschossflächenzahl
- Nicht überbaubare Grundstücksfläche
- Straßenverkehrsfläche

Sonstige Darstellungen (unverbindlich)

- Vorh. Grenzen
- Parzellierungsvorschlag

BESCHEINIGUNG

Es wird bescheinigt, daß dieser Plan vermessungstechnisch einwandfrei ist und daß sich die eingetragene Planung eindeutig in die Örtlichkeit übertragen läßt.

SYKE, den .....

KATASTERAMT

(L.S.) ..... Verm. Ob. Rat

VERMERK

Dem / ~~Der~~ Landkreis Grafschaft Hoya in Syke ist die Vervielfältigung unter den mit Schreiben vom 15.7.65 anerkannten Bedingungen gestattet worden.

SYKE, den 19. Juli 1965

KATASTERAMT
J.A.
Verm.-Amtsmann

(L.S.)

Dieser Bebauungsplan darf als Lageplan zum Bauantrag nicht verwendet werden, da der Einmessungsantrag für das Bauvorhaben nicht gestellt ist.

Katasteramt SYKE: Gebühren: -292- DM -10- Pfg
Kost. Buch Nr. 507/65 -11-

BESCHLOSSEN

gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 von der ~~Stadt~~ / Gemeinde Gandesbergen als Satzung.

Gandesbg., den 18.12.1965

gez. Unterschriften

(L.S.) ~~Bürgermeister~~ 1. Beigeordneter Gemeindedirektor

GENEHMIGT mit Auflagen

gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960.

HANNOVER, den 4.4.1966
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
H VI - Nr. 161 I/65
Im Auftrage

gez. Saltfeld

(L.S.) ~~Regierungs- und Baurat~~ Oberbaurat

BEKANNTGEMACHT

gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960.

Gandesbg. den 16.12.1966

gez. Unterschrift

(L.S.) Stadt-/Gemeindedirektor

VERBINDLICHER BAULEITPLAN (BEBAUUNGSPLAN) nach § 9 in Verbindung mit § 30 BBauG	
Gem. Nr.	Gemeinde Gandesbergen
Plan-Nr. 31/4	Beb.-Plan
BEARBEITET Syke, den 2.11.65	Landkreis Grafschaft Hoya Abt. VI PL. Ortsplanung
Maßstab : 1:1000	L.S. gez. Vollmer Kreisoberbaurat
Blattgröße: DIN A 2	
Gezeichnet: Junge	
Gesehen :	
Geändert:	

Hiermit wird amtlich beglaubigt, daß die vor-/umstehende Abschrift/Ablichtung mit der vorgelegten Urschrift/Ausfertigung/beglaubigten/einfachen/Abschrift/Ablichtung dar/des ..... übereinstimmt

(genaue Bezeichnung des Schriftstückes)

Die Beglaubigung wird nur zur Vorlage bei ..... (Behörde) verwendet.

Nienburg, den 11. DEZ. 1985
LANDKREIS NIENBURG/WESER
DER OBERKREISDIREKTOR
I. A.

Landkreis Nienburg (Weser)